



GHS					
		AF			
		-WF			

▶ Übersicht über das Fachstudium

**Studiengang: GHS / Affines Fach KATH. Theologie / Religionspäd.**  
**– Unterfall: Theologie ist *nicht* „weiteres Fach“ im Grundstudium –**

Dieses Formular möchte Ihnen helfen, den Überblick über Ihr Fachstudium zu behalten. Sie können selber anhand dieses Formulars Ihren Studienverlauf dokumentieren; Unterschriften brauchen Sie nicht.

Modul	Thema	Dozent/in	Semester
M 1.1	Einf. in die Religionspädagogik		WS
M 1.2	Einf. in das Alte Testament		WS
M 1.3	Einf. in die Theologie		WS

Prüfung: Akademische Teilprüfung über M 1.

M 2.1	Einf. in das Neue Testament		SS
M 2.2	Einf. in die Ethik		SS
M 2.3	Einf. in die Didaktik des RU		SS

Prüfung: Akademische Teilprüfung über M 2.

Das war schon das ganze Studium. Nur: Damit bekommen Sie nicht die kirchliche Lehrerlaubnis. Um diese zu erlangen, müssen Sie zusätzlich das GWF Theologie wählen. Sie studieren aber nicht dieses, sondern *als* GPF und GWF insgesamt 4 Veranstaltungen aus dem Lehrangebot der Theologien ab M 3. Wählen Sie dabei möglichst mindestens ein biblisches (3.2 oder 4.3), ein religionspädagogisches (3.3) und ein theologisches Thema (4.1 oder 4.2) aus. In der dritten oder vierten der von Ihnen studierten Lehrveranstaltungen machen Sie einen HS-Schein:

M 3.1	Einf. in die Kirchengeschichte:		WS
M 3.2	Thema NT:		WS
M 3.3	Thema Reldid:		WS
M 4.1	Thema Syst. Theol.:		
M 4.2	Ökumene/interrel. Verst.:		
M 4.3	Thema AT:		

Prüfung: HS-Schein (wird als GWF-HS-Schein attestiert) aus einem Hauptseminar.

Außer diesen Studienleistungen müssen Sie bei der Beantragung der kirchlichen Lehrerlaubnis auch Schulpraxis im RU nachweisen können – entweder indem Sie das Tagesfachpraktikum statt im LF im AF machen (das müssten Sie im Sekretariat Schulpraxis anmelden) oder indem Sie im Rahmen eines Blockpraktikums RU unterrichten und sich dies von Ihrer Mentorin bescheinigen lassen (Formulare im Netz!).

**Wer das Affine Fach aufgibt und zum Leitfach wechselt, verringert das Risiko schädlicher Folgewirkungen im zweiten Examen und verbessert die Aussicht auf ein fröhliches Berufsleben.**